

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/MA/017/15

über die Sitzung des Marktausschusses für den Eigenbetrieb TourismusService am
15.06.2015

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hermann Hamann

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Dr. Wolfgang Griese

für das fehlende Ausschussmitglied Pankalla
zu den TOP's 1 bis 4

Herr Willy Immoor

Herr Werner Pankalla

ab 19.50 Uhr, TOP 5

Herr Bernd Prumbaum

Herr Ingo Rahn

Herr Peter Schmitz

für das fehlende Ausschussmitglied Schweers

Frau Stephanie Schmitz

Herr Bernd Schneider

Herr Thomas Tholl

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Heinrich Büntemeyer

Verwaltung

Frau Carola Beckmann

Herr Ralf Rohlfing

Herr Andreas Schreiber

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Günter Schweers

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Henry Stummer sen.

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Hamann eröffnet die Sitzung und stellt die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 16. Sitzung vom 25.03.2015, die 12. Sitzung vom 04.08.2014 und die 13. Sitzung vom 25.08.2014

Herr Hamann lässt einzeln über die Protokolle abstimmen:

Das Protokoll der 16. Sitzung vom 25.03.2014 wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll der 12. Sitzung vom 04.08.2014 wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll der 13. Sitzung vom 25.08.2014 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Punkt 3:

"Brokser Heiratsmarkt" 2015 - Vorstellung der vorläufigen Planungen

Herr Rohlfing berichtet, dass die Planungen zum Brokser Heiratsmarkt 2015 auf Hochtouren laufen. In 66 Tagen wird der Markt durch den Fleckenbürgermeister eröffnet und die fünf tollen Tage beginnen.

Für den diesjährigen Markt gab es ca. 1.350 Bewerbungen und ca. 540 Zulassungen. Insgesamt verfügt der Markt über eine Frontlänge von 3,5 km und 3.050 qm Ausstellungsfläche im Gewerbezelt und über 5.000 qm Ausstellungsfläche auf dem Freigelände. So ergibt sich eine Marktfläche von über 9 ha.

Herr Rohlfing erläutert weiter, dass der „Brokser Heiratsmarkt“ nicht nur als reiner Jahrmarkt gilt, sondern aus der Gewerbeschau, den Pöten und Pannen, dem allgemeinen Markt sowie dem Pferdemarkt besteht.

Auch in diesem Jahr wird es die gewohnten 4 großen Festzelte, sowie 3 Kaffee- bzw. Bistroszelte geben. Es wurden 18 Fahr-, Lauf-, und Belustigungsgeschäfte, sowie 16 Kinderfahrzeuge zugelassen. Im Anschluss stellt Herr Rohlfing einige bekannte und neue Attraktionen vor. Als Platzneuheiten sind das Hochfahrgeschäft „Jekyll & Hyde“, das Laufgeschäft „Viva Cuba“ und das Überkopffahrgeschäft „The King“ zu verzeichnen.

Herr Dr. Dr. Griese möchte wissen, warum das Projekt „Ohne Sprit- ich mach mit“ pausiert. Herr Rahn berichtet, dass es immer weniger Teilnehmer gab und der Aufwand dafür zu groß ist.

Herr Schmitz erkundigt sich nach dem Hochzeitszelt. Frau Beckmann erklärt, dass der Schwerpunkt des Zeltes weiterhin „Hochzeit“ bleibt, aber nicht nur ausschließlich Aussteller zum Thema Hochzeit auf dem Zelt Platz finden und dieses Zelt nicht mehr als Hochzeitsmesse sondern als Hochzeitszelt beworben wird.

Herr Schneider möchte wissen, ob die Braut- und Abendmodenbörse im letzten Jahr gut angekommen ist und ob sie in diesem Jahr wieder stattfindet. Frau Beckmann erzählt, dass der Aufwand im Vergleich zum Erfolg der Aktion doch leider zu groß war und es dieses Jahr keine Braut- und Abendmodenbörse geben wird.

Frau Beckmann berichtet kurz über die Werbemaßnahmen für den diesjährigen Brokser Markt. Die Werbung über das Internet und Social Media wird immer wichtiger.

Der Marktausschuss nimmt die vorgestellten vorläufigen Planungen zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 4:

Feststellung des Gründungsjahres des "Brokser Heiratsmarktes"/ Bartholomäusmarkt Vorlage: Fl-0144/15

Herr Hamann berichtet von den in der Vergangenheit geführten Diskussionen um das Alter des „Brokser Heiratsmarktes“. Dabei wurden immer wieder andere Jahreszahlen ins Spiel gebracht. Vor einigen Wochen fand daraufhin eine Gesprächsrunde mit der Verwaltung, dem Archiv und Herrn Professor Dr. Hucker von der Universität Vechta statt. Es wurden die verschiedenen Erkenntnisse und Vermutungen beraten. Als Ergebnis kam heraus, dass das älteste belegbare Dokument aus dem Jahr 1645 stammt, bei der urkundlich die Verlegung des Bartholomäusmarkt von Vilsen nach Bruchhausen angeordnet wurde.

Nach kurzer Beratung herrscht bei den Anwesenden die übereinstimmende Meinung, dass für die Feststellung des Gründungsjahres ein belegbarer Beweis vorliegen sollte. Aus diesem Grunde liegt es nahe die Urkunde aus dem Jahr 1645 als solches zugrunde zu legen.

Bürgermeister Schmitz bedankt sich bei den Beteiligten, dass es nun gelungen ist, ein Alter für den Brokser Heiratsmarkt festzustellen. So kann im Jahr 2020 auch ein 375 Geburtstag gefeiert werden. Herr Hamann teilt mit, dass u.U. ein großer Festumzug stattfinden könnte.

Der Marktausschuss beschließt folgende Beschlussempfehlung:

Der Rat des Fleckens beschließt, dass als Gründungsjahr des „Brokser Heiratsmarkt“/ (Bartholomäusmarkt) das durch eine Urkunde belegbare Jahr 1645 festgestellt wird.

Im Jahre 2020 soll ein 375 jähriges Jubiläum begangen werden, deren Planungen im Einzelnen noch beraten werden.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 5.1:

Geänderte Öffnungszeiten am Marktsonntag

Herr Rohlfig berichtet, dass es beim Antrag auf Änderung der Öffnungszeit des Marktes am Sonntag von 14.00 Uhr auf 11.00 Uhr beim Landkreis Diepholz keine Einwände gab. Die Festsetzung wurde entsprechend geändert. Der Rat des Fleckens wird in seiner nächsten Sitzung die notwendige redaktionelle Änderung der Marktordnung beraten.

Herr Rohlfig teilt mit, dass die VGH für den Marktsonntag zusätzliche Bus- und Bahnverbindungen auf den Hauptlinien zum Frühschoppen anzubieten wird.

Punkt 5.2:

Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes

Herr Schreiber erläutert kurz die Probleme, die es bei der Übertragung der Zahlen ins System von 2013 beim Jahresabschluss gegeben hat. Doch nun ist alles auf einem guten Weg, sodass die Jahresabschlüsse bald vorliegen.

Punkt 6:

Anfragen und Anregungen

Punkt 6.1:

Mobilfunkempfang im Bereich Wiehe-Bad

Herr Prumbaum bemängelt den Handy Empfang im Bereich Wiehe Bad. Hier sollte mal über einen öffentlichen Hotspot nachgedacht werden.

Punkt 6.2:

Stadtmarke/ Alleinstellungsmerkmal "blaue Lokomotive"

Zum Thema Alleinstellungsmerkmal regt Herr Prumbaum an, dass die Lokomotive im Kreisell in einer anderen Farbe vielleicht mehr Aufmerksamkeit ziehen würde. Er stellt die Farbe Blau zur Diskussion.

Punkt 7:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.